

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 15. Mai 2024

50	6	Raumplanung, Bau und Verkehr
	6.5	Mobilität
	6.5.0	Allgemeines

Ersatz Bagger Gemeindewerke

teilweise nicht öffentlich (ohne Firmennamen)

Ausgangslage

Seit dem Jahre 1996 steht der Bagger Maxima TB015 im Einsatz der Gemeindewerke Lindau. Nach 28 Jahren zeigen sich etliche Alterserscheinungen. Der Ausleger des Baggers schlägt aus, wichtige Bauteile sind ausgeleiert und müssten kostspielig ersetzt werden sowie zeigt sich beim Bagger stellenweise Ölverlust. Die Reparaturen für den Bagger häufen sich an. Da der Bagger für den Einsatz im Friedhof und in Zukunft vermehrt im Strassenunterhalt eingesetzt wird, ist eine Ersatzbeschaffung im Sommer 2024 unumgänglich. Die Lieferfrist für den Bagger dauert ca. 6 – 8 Monate ab Bestellung.

Im Budget 2024 wurde deshalb ein Betrag von Fr. 75'000.00 für den Ersatz des Baggers eingestellt.

Kriterien für den Ersatzbagger der Gemeindewerke Lindau:

Der Ersatzbagger soll, wenn möglich mit einem elektrobetriebenen Motor ausgerüstet sein.

Für den Bereich Gemeindewerke und die Abteilung Bau und Werke ist wichtig, dass die Aushubtiefe für Erdbestattungsgräber gegeben ist, damit die Mitarbeiter/-innen vom Unterhaltsbetrieb ohne Hindernisse einen Grabaushub erstellen können. Zudem wurde die Akkuleistung sowie Hebeleistung getestet, da der Bagger in Zukunft vermehrt im Strassenunterhalt unterwegs sein wird, um kleinere Unterhaltsarbeiten in dem Bereich Strassenunterhalt und Tiefbau selbst durchzuführen. Vom Unterhaltsbetrieb der Gemeinde Lindau wurden drei verschiedene elektrobetriebene Bagger evaluiert und getestet, die den technischen Anforderungen des heutigen Baggers Maxima TB015 entsprechen.

- | | |
|-----------------------|---------|
| • Volvo JEC18 | Firma 1 |
| • Wacker Neuson EZ17e | Firma 2 |
| • Sany SY 19E | Firma 3 |

Die drei Bagger wurden während mehrerer Arbeitstage von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unterhaltsbetriebs der Gemeindewerke Lindau ausprobiert und ausführlich getestet.

Es wurden Aushubarbeiten, Hebetests, Fahrzeugbeladungen und eine Graböffnung für eine Erdbestattung ausgeführt. Die Akku- sowie die Ladeleistung waren ein zentraler Punkt für die Tests der Bagger. Auch das Heben von Lasten war ein sehr wichtiger Punkt für die Mitarbeiter/-innen der Gemeindewerke Lindau.

Folgende Unternehmen haben für den Elektrobagger ein Angebot eingereicht.

Offerten der getesteten Bagger:

Offerte Firma 1

Volvo JEC18

Preis für Bagger: Fr. 74'264.70 inkl. MwSt.

Offerte Firma 2

Wacker Neuson EZ17e

Preis für Bagger: Fr. 68'859.70 inkl. MwSt.

Offerte Firma 3

Sany SY 19E

Preis für Bagger: Fr. 68'803.50 inkl. MwSt.

Die Testergebnisse sowie die Rückmeldungen der Mitarbeiter/-innen der Gemeindewerke Lindau haben ergeben, dass der Bagger der Firma 3 Typ SANY SY 19E, die besten Ergebnisse und Leistungsergebnisse gegenüber den anderen Mitbietern erzielt hat. Die Mitarbeiter/-innen des Werkhofes haben das ruhige und feine Arbeiten mit der Maschine sowie die sehr gute Akku- und Maschinenleistung sehr geschätzt. Die einfache Bedienung des Baggers ist ebenfalls ein grosser Pluspunkt für den SANY SY 19E.

Zudem kann der Bagger in Zukunft für diverse Unterhaltsarbeiten im Friedhof, Strassenunterhalt, Tiefbau, beim Unterhalt von Grünanlagen, bei Bachdurchlässen, Bachverbauungen usw. der Gemeindewerke Lindau optimal, wirtschaftlich und effizient eingesetzt werden.

Da der Bagger elektrobetrieben ist, entfallen zudem die Treibstoffkosten. Die Unterhaltskosten werden sich ebenfalls senken, da ein Maschinenservice kaum mehr notwendig sein wird. Zudem leistet die Gemeinde Lindau mit der Beschaffung des Elektrobaggers einen weiteren Beitrag im Umgang mit ökologischeren Maschinen und Geräten. Er verursacht keine Abgasemissionen und kaum Lärmemissionen.

Der Bagger ist für den Bereich Gemeindewerke unerlässlich, da dieser auf dem Friedhof für Erdbestattungsgräber benötigt wird und in diesem genannten Fall schnell reagiert werden muss. Mit der Erweiterung der Anwendung im Strassenunterhalt wird der Bagger zudem mehr ausgelastet, kleinere Projekte können durch den Bereich Gemeindewerke selbst vollzogen und müssen nicht an Externe weitergegeben werden, somit würden wiederum Kosten eingespart.

Kostenzusammenstellung Beschaffung Ersatzbagger:

Firma 3 vom 24. April 2024	
Sany SY 19E Lithium Minibagger inkl. Zubehör	Fr. 68'803.50
Verkauf Bagger Jahrgang 1996	Fr. -7'500.00
Beschriftung Bagger	Fr. 1'853.90
Unvorhergesehenes	Fr. 842.60
Total Kosten Neuanschaffung inkl. MwSt.	Fr. 64'000.00

Weitere Details können der Offerte der Firma 3 vom 24. April 2024 entnommen werden.

Der Gemeinderat beschliesst

1. Der Gemeinderat genehmigt die Ersatzbeschaffung des Elektrobaggers Sany SY 19E, inkl. Zubehör gemäss Offerte der Firma 3 vom 24. April 2024 zu einem Preis von Fr. 68'803.50 inkl. MwSt.
2. Der Gemeinderat genehmigt den Kredit für die Beschriftung des Baggers gemäss Offerte vom 25. April 2024 der Reklame Technik AG zum Preis von Fr. 1'853.90 inkl. MwSt.
3. Dem Verkauf des Baggers Maxima TB015 für Fr. 7'500.00 inkl. MwSt. an Herrn Severin Fehr, Bläsihof 2, 8312 Winterberg ZH, wird zugestimmt.
4. Der im Budget 2024 eingestellte Betrag wird freigegeben.
5. Der Bereichsleiter Gemeindewerke wird beauftragt, den Bagger inkl. Zubehör und Beschriftung gemäss Ziffern 1 und 2 dieses Beschlusses bei den entsprechenden Firmen zu bestellen.
6. Mitteilung durch Protokollauszug an
 - Co-Abteilungsleiter Bau und Werke / Tiefbau
 - RPK (per E-Mail an peter.hutter@lindau.ch)
 - Bereich Gemeindewerke
 - Bereich Finanzen
 - Webseite (ohne Firmennamen)
 - Akten

Gemeinderat Lindau



Bernard Hosang
Gemeindepräsident



Sandra Markovic
Gemeindeschreiberin

versandt am: 23. Mai 2024